

Technisches Datenblatt

Rollenkork

Produktbeschreibung

- Natürliches und nachhaltiges Produkt zur Trittschalldämmung unter Laminat-, Parkett-, und Holzfußböden
- Antistatische und antiallergische Eigenschaften
- Im Gegensatz zu synthetischen Produkten werden nach der Verlegung keine Lösungsmittel frei
- Ermöglicht den Ausgleich kleinerer Unebenheiten im Boden
- geeignet für Fußbodenheizungen
- Schock und Schall absorbierend
- Hohe Widerstandsfähigkeit und Druckstabilität
- Einsetzbar auch bei großen Betriebstemperaturen (Temperaturschwankungen)
- Gleichzeitige als Wärme- und Schalldämmung verwendbar
- Dank der dämpfenden Eigenschaften Kork einen verbesserten Laufkomfort auf dem Bodenbelag



Technische Eigenschaften

Eigenschaft	Spezifikation	Standard
Beschreibung	Unterlagen-/Unterbodenmaterial aus natürlichem Kork für gewerbliche und private Anwendung als Wärme- und Trittschalldämmung	EN 12103:1999
Granulatgröße	1 - 5 mm	NP ISO 2030
Erhältliche Größen	Breite: von 500 mm bis 1400 mm Dicke: von 1 bis 12 mm Länge: je nach Kundenwunsch	EN 426
Längen- und Breitentoleranz	≥ Nennwert	ISO 7322
Stärkentoleranz	± 0,2 mm	ISO 7322
Dichte	200 - 240 Kg/m ³	ISO 7322
Reißfestigkeit	≥ 200 KPa	ISO 7322

Komprimierung	20 - 40 %	ISO 7322
Rückverformung	65 % Min	ISO 7322
Flexibilität	Faktor 5	ISO 7322
Trittschallreduzierung	17 dB (indikativer Wert für 2, 3 und 4 mm Dicke) 18 dB (indikativer Wert für 5 und 6 mm Dicke)	EN 435
Feuerbeständigkeit	Klasse E	EN 13501-1

Allgemeine Verarbeitungsanweisungen

Bitte lesen Sie sich die Verarbeitungsanweisungen vor der Nutzung vollständig durch.

Hinweis: Befestigen Sie die Naturkork-Unterlage nie mechanisch am Bodenbelag, da so die Leistung der Unterlage stark beeinträchtigt wird.

Raumbedingungen

- Temperatur >10°C
- Raumfeuchtigkeit <75%

Unterboden

Die Oberflächen müssen sauber, trocken und glatt, frei von Hohlräumen, Ausbuchtungen, losen Materialien, Öl, Fett, Versiegelungen und allen anderen Oberflächenverunreinigungen sein. Der Unterboden sollte strukturell eben sein. Der Feuchtigkeitsgehalt des Unterbodens sollte nicht höher als 2,5 % (nach CM-Methode), gemessen auf Betonunterböden, betragen.

Dampfsperre

Bei Verwendung des Rollenkork zur Fußbodendämmung muss eine isolierende Polyethylen-Dampfsperre, die die gesamte Bodenfläche abdeckt, vor der Verlegung des Rollenkorks aufgebracht werden. Lassen Sie die Polyethylenfolie überlappen (mindestens 100 mm) und befestigen Sie diese mit einem geeigneten Kleband. Nach Beendigung der Arbeiten sollte die Polyethylenfolie den gesamten Bodenbereich lückenlos abdecken.

Verarbeitung des Rollenkorks

Entpacken Sie den Rollenkork mindestens 24 Std. vor der Montage aus und lagern Sie diese in dem Raum, in dem die Montage stattfinden wird. Schneiden Sie den Rollenkork auf die gewünschte Länge zu und legen/befestigen Sie ihn dann über die gesamte zu isolierende Fläche; entfernen Sie danach eventuelle Luftpinschlüsse. Nach der Fertigstellung sollte der Rollenkork die gesamte Fläche lückenlos abdecken, die Kanten sollten ohne sichtbare Fugen fest abschließen und vorzugsweise verklebt sein.

Installation des Endbodenbelags

Befolgen Sie die vom Hersteller empfohlenen Installationsanweisungen und Empfehlungen. Sollten Sie zusätzliche Information benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.